



Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Modulhandbuch

für den Studiengang

1. Staatsprüfung für das Lehramt
an Realschulen Deutsch

(Prüfungsordnungsversion: 20222)

für das Sommersemester 2025

Inhaltsverzeichnis

Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1) (77303).....	3
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM-1) (77335).....	5
Grundlagen der historischen Linguistik (Ling BM-2) (77304).....	7
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM-2) (77336).....	9
Grundlagen der Germanistischen Mediävistik (Med BM nv) (77327).....	11
Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1) (77355).....	13
Aufbaumodul Literatur, Lektüren und Kontexte (Lit AM-L) (77372).....	15
Aufbaumodul Literaturgeschichte (Lit AM-G) (77373).....	18
Vertiefungsmodul Linguistik 1 (Ling VM-1) (77403).....	20
Vertiefungsmodul Linguistik 2 (Ling VM-2) (77433).....	22
Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 1 (NdL VM-1) (77474).....	24
Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 2 (NdL VM-2) (77475).....	26
Examensvorbereitungskurs (77580).....	29

1	Modulbezeichnung 77303	Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1) Foundations of German linguistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ling BM-1 Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Karin Rädle	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Karin Rädle	
5	Inhalt	• Vermittlung von Grundlagen zu zentralen Teilbereichen der Sprachwissenschaft • Einführung in die grundlegende Fachterminologie der germanistischen Linguistik • Darstellung der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden • Einführung in problemorientierte Fragestellungen • Einführung in Grundlagen der Sprachanalyse Das Einführungsseminar Grundlagen der Sprachwissenschaft • bietet einen Überblick über die linguistischen Teilgebiete Zeichentheorie, Phonetik/Phonologie, Graphematik/Orthographie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, Semantik und Pragmatik, • führt in die zentralen sprachwissenschaftlichen Methoden ein, • vermittelt einen Überblick über Forschungsbereiche, die auf Aspekte der Sprachverwendung bezogen sind Es bleibt vorbehalten, dass Teile des Einführungsseminars im Plenum abgehalten werden. Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.	

6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben grundlegende Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln, • können die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren, • lernen, die Sprache auf verschiedenen sprachstrukturellen Ebenen zu unterscheiden, und • sind in der Lage, sprachliche Ebenen in Ansätzen zu analysieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	a) für den Studiengang BA Germanistik: keine b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine c) für weitere Studiengänge: keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Klausur (60-70 Min.) oder Portfolio (3 schriftliche Aufgaben) in einem Gesamtumfang von ca. 10 Seiten. Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77335	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM-1) Foundations of modern German literature I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM-1-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I	-
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	Das Modul • bietet einen Überblick über grundlegende Bereiche und Begriffe der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (Literaturbegriff, Poetik, Rhetorik, Literaturgeschichtsschreibung, Epochenbildung, Kanonreflexion usw.), • vermittelt Methoden der Lyrik- und der Dramenanalyse und erprobt diese exemplarisch anhand von literarischen Texten aus unterschiedlichen Epochen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben die Fähigkeit, sich in den grundlegenden Bereichen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft zu orientieren, • erhalten Einblick in basale Fragestellungen und theoretische Hintergründe der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, • werden zum spezifisch literaturwissenschaftlichen Umgang mit Gedichten und Dramentexten befähigt • und erlernen das methodisch abgesicherte und begrifflich korrekte Analysieren von literarischen Texten in ihren jeweiligen Epochenkontexten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	• für den Studiengang BA Germanistik: keine • für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine • für weitere Studiengänge: keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77304	Grundlagen der historischen Linguistik (Ling BM-2) Fundamentals of historical linguistics (Ling BM-2)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ling BM-2 Kurs: Ling BM-2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (in Erlangen, nur für BA, LA Gym, LA RS; Kurs Gunkler-Frank, Di) (2 SWS) 5 ECTS Kurs: Ling BM-2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (in Erlangen, nur für BA, LA Gym, LA RS; Kurs Durst, Di) (2 SWS) 5 ECTS Kurs: Ling BM-2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (in Erlangen, nur für BA, LA Gym, LA RS; Kurs Durst, Do) (2 SWS) 5 ECTS Kurs: Ling BM-2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (in Nürnberg, nur für LA GS, MS, RS; Kurs Rädle, Fr) (2 SWS) 5 ECTS Kurs: Ling BM-2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (in Nürnberg, nur für LA GS, MS, RS; Kurs Durst, Fr) (2 SWS) 5 ECTS Kurs: Ling BM-2: Geschichte der deutschen Sprache (in Erlangen, nur BA, LA Gym, LA RS) (1 SWS) 5 ECTS Kurs: Ling BM-2: Geschichte der deutschen Sprache (Nürnberg) (1 SWS) 5 ECTS	
3	Lehrende	Katharina Gunkler-Frank Uwe Durst Dr. Karin Rädle Dr. Christine Ganslmayer	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer
5	Inhalt	• Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus den Bereichen der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik • Darstellung der Grundlagen zur historischen Grammatik, insbesondere des Mittelhochdeutschen, im Bereich der Laut-, Formen- und Satzlehre • Vermittlung eines Überblicks über die zentralen Epochen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte • Diskussion der Ursachen und Bedingungen von Sprachwandelprozessen Das Seminar „Einführung in die historische Linguistik“ • thematisiert die wichtigsten Lautwandelerscheinungen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte und • thematisiert darüber hinaus Phänomene des Schreibwandels, der Formenlehre (Verbmorphologie, nominale Flexion) sowie der historischen Syntax. Das Seminar „Geschichte der deutschen Sprache“

		• macht mit der Vorgeschichte und den zentralen Epochen des Deutschen (Althochdeutsch – Mittelhochdeutsch – Frühneuhochdeutsch – Älteres Neuhochdeutsch) vertraut und • thematisiert wortgeschichtliche, textlinguistische und sprachsoziologische Phänomene wie die historischen Sprachkontakte oder die Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • gewinnen Einblick in die historische Gewordenheit der deutschen Gegenwartssprache, • sind in der Lage, sprachhistorische Phänomene in Form und Inhalt detailliert zu analysieren, • verstehen und erklären die Regularitäten von Sprachwandelprozessen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 2022
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Klausur (60-70 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77336	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM-2) Foundations of modern German literature II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Di 10-12) Heydenreich (2 SWS) Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mo 10-12) Heydenreich (2 SWS) Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Di 14-16) Bergmann (2 SWS) Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Do 14-16) Wollmann (2 SWS) Einführungskurs: NdL BM-2-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mi 9:45-11:15) Neumeyer Einführungskurs: NdL BM-2-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mi 14:00-15:30) Zauner-Schneider	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS - -
3	Lehrende	PD Dr. Aura Heydenreich Prof. Dr. Franziska Bergmann Stephanie Wollmann Prof. Dr. Harald Neumeyer Dr. Christiane Zauner-Schneider	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	Das Modul • bietet einen Überblick über wichtige Bereiche und Konzepte der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (Editionswissenschaft, Methoden der historischen Kontextualisierung usw.), • vermittelt Grundlagen der Erzähltextanalyse und • erprobt diese exemplarisch anhand von literarischen Texten aus unterschiedlichen Epochen. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erhalten Einblick in wichtige Bereiche und methodische Konzepte der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, • werden zum spezifisch literaturwissenschaftlichen Umgang mit Erzähltexten befähigt,

		• erlernen und vertiefen das methodisch abgesicherte und begrifflich korrekte Analysieren von literarischen Texten in ihren jeweiligen Kontexten (literarische, soziale, diskursive etc.).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	a) für den Studiengang BA Germanistik: keine b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine c) für weitere Studiengänge: keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Essay (ca. 10 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77327	Grundlagen der Germanistischen Mediävistik (Med BM nv) Fundamentals of Germanic medieval studies (Med BM nv)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium Med BM nv Nürnberg (1 SWS) Kurs: Med BM nv: Höfische Krisen: Liebes- und Ehrkonzeptionen in der Literatur des Mittelalters (Minnesang; Hartmann von Aue: Iwein), Christiane Witthöft	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Christiane Witthöft	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Kragl Prof. Dr. Christiane Witthöft
5	Inhalt	• Einführung in die sprachlichen Grundlagen des Mittelhochdeutschen • Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Übersetzen, Verstehen und formale Analyse mittelhochdeutscher Texte • Lektüre ausgewählter Quellentexte • Vermittlung eines Überblicks über zentrale Bereiche der älteren deutschen Literatur und Kultur • Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Interpretieren mittelhochdeutscher Texte Das Einführungsseminar • bietet eine Einführung in die sprachlichen Grundlagen des Mittelhochdeutschen sowie in die Grundlagen des Übersetzens, Verstehens und der formalen Analyse mittelhochdeutscher Texte. • Es bietet einen Überblick über Literatur und Kultur des Mittelalters, • vermittelt philologische und literaturwissenschaftliche Basiskompetenzen und • übt textnah und problemorientiert die Interpretation ausgewählter mittelalterlicher Texte ein. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Lektüre- und Interpretationsfähigkeit mittelhochdeutscher und frühneuhochdeutscher Literatur sowie die Befähigung zum selbstständigen und sicheren Umgang mit ausgewählten Primärtexten. In nicht-vertieften Lehramtsstudiengängen wird hier zudem Übersetzungsfähigkeit erworben.

		Die Studierenden • erhalten einen Einblick in die wesentlichen literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und Methoden der Mediävistik, • werden mit den wichtigsten Arbeitsmitteln des Faches vertraut gemacht und • werden eingeübt in die Interpretation literarischer Texte des Mittelalters.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (70 Minuten) Klausur (70 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77355	Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1) Intermediate module Linguistics 1 (Ling AM-1)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer
5	Inhalt	Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich der synchronen (gegenwartsbezogenen) Wortartenlehre und Syntax • Darlegung unterschiedlicher Beschreibungsansätze der Satzebene • Einübung von Analysemethoden von Satzstrukturen des Deutschen Das Seminar „Syntax der deutschen Gegenwartssprache“ • bietet eine Einführung in die Theorie und Praxis der Satzanalyse, • stellt syntaktische und satzsemantische Beschreibungs- und Erklärungsansätze vor, • bietet einen Überblick über die Wortarten und • thematisiert den Aufbau von Sätzen (Satzbaupläne, Satzglieder, Attribute) sowie Aspekte der Topologie Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • werden mit den grundlegenden gegenwartssprachlichen Strukturen der deutschen Wortartenlehre und Syntax vertraut gemacht und • sind in der Lage, komplexe Satzstrukturen detailliert zu analysieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Basismodul Ling BM-1
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (70 Minuten) Klausur (70 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77372	Aufbaumodul Literatur, Lektüren und Kontexte (Lit AM-L) Intermediate module Literature, readings and contexts (Lit AM-L)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Lit AM-L: Fragile Figuren oder heroische Heldenbilder? Das Nibelungenlied Seminar: Lit AM-L: "Der Augen Wonne und des Herzens Tod: Minnelieder Heinrichs von Morungen" Seminar: Dramen der Gegenwart (Lit AM-L) Seminar: Literatur und Wikipedia Seminar: Literarische Interventionen: postmigrantisch, antirassistisch, intersektional Seminar: „Feine Unterschiede“. Milieu, Klasse, Herkunft in der Gegenwartsliteratur (Nürnberg: nur GS/MS/RS/Berufli.Schulen) Seminar: Kinder- und Jugendliteratur im Kontext (Nürnberg: nur GS/MS/RS/Berufli.Schulen) Seminar: Die Literatur und der Krieg Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	- - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Christiane Witthöft Dr. Marcus Botschan Prof. Dr. Franziska Bergmann PD Dr. Annette Gilbert Laura Sturtz Dr. Christiane Zauner-Schneider Prof. Dr. Hartmut Hombrecher PD Dr. Victoria Gutsche	

4	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	Es kann zwischen einem Seminar mit systematischer und einem mit historischer Fragestellung gewählt werden. 1) Systematischer Schwerpunkt:

		• Vermittlung systematischen Grundlagenwissens der Literaturwissenschaft • Einführung in die Literaturtheorie und die wichtigsten systematischen Fragestellungen und Probleme der älteren und neueren deutschen Literaturwissenschaft (z.B. Autorschaft, Texttheorie, Literaturgeschichte, Gattungstheorie, Methodenlehre, Fachgeschichte) • Einführung in zentrale Aspekte der Ästhetik, Poetik und Rhetorik • Anwendung moderner Literatur- und Medientheorie sowie literaturwissenschaftlicher Methoden an konkreten Texten • Diskussion systematischer Fragen (Theorien, Methoden, Gattungen usw.) anhand von Texten unterschiedlicher Epochen 1) Historischer Schwerpunkt: • Vermittlung historisch-kontextualisierenden Analysierens literarischer Texte • Einüben der Auseinandersetzung mit Forschungsliteratur und historischen Kontexten • Einüben von Begrifflichkeiten, Argumentationsstrategien, Quellenlektüre • Anwendung in der Analyse konkreter Texte im Zusammenspiel von methodischem Wissen, begrifflichem Handwerkszeug und literaturhistorischem Wissen Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden wählen entweder ein Seminar mit systematischer oder mit historischer Fragestellung aus und • werden mit den grundlegenden Problemen der Literatur- und Medientheorie, der Literarästhetik, der Poetik und Rhetorik sowie mit systematischen Fragestellungen in den Literaturwissenschaften vertraut gemacht, • erhalten Fähigkeiten, diese mit literarischen Texten unterschiedlicher Epochen in Beziehung zu setzen, • erlernen methodische Zugänge und theoretische Hintergründe, • erlernen die Diskussion systematischer Aspekte an konkreten Texten oder • vertiefen ihre Fähigkeiten im historisch-kontextualisierenden Analysieren literarischer Texte, • erlernen die Diskussion historischer Kontexte an konkreten Texten, • üben literaturhistorische Arbeitsweisen und Zugänge ein.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM-1, NdL BM-2, Med BM sowie Med AM-Mhd (nur BA und LAG). Wenn Med AM-Mhd noch nicht absolviert ist, wird empfohlen, Med AM-Mhd parallel im gleichen Semester zu belegen.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (5-20 Min.) und Hausarbeit (10-15 Seiten) (25 % + 75 %).
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77373	Aufbaumodul Literaturgeschichte (Lit AM-G) Intermediate module in Literary history (Lit AM-G)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Lit AM-G: "Die Welt ist ein Dorf, oder: Heinrich Wittenwilers 'Der Ring'" Kolleg: Erzählende Versdichtung vom Barock bis zur Romantik Kolleg: Raubdrucke von Martin Luther bis Michael Ende Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	- - -
3	Lehrende	Dr. Marcus Botschan apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel PD Dr. Annette Gilbert	

4	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	• Vermittlung eines literaturgeschichtlichen Überblicks vom Mittelalter bis zur Gegenwart • Angeleitete Lektüre literaturgeschichtlich einschlägiger Texte anhand einer Lektüreliste • Einführung in die Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte • Darstellung kulturgeschichtlicher und interdisziplinärer Zugänge zu vormodernen, neueren und zeitgenössischen Texten • Erarbeitung kulturhistorischer Kontexte anhand konkreter Texte • Einführung in den Umgang mit zeitgenössischen Textausgaben, Kontext-Quellen und Handschriften • Erprobung kulturhistorischer und literaturgeschichtlicher Konzepte anhand konkreter Textlektüren Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der

		Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • werden mit den grundlegenden Problemen der Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte vertraut gemacht, • erhalten einen Überblick über die Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart, • eignen sich durch die Lektüre ausgewählter Texte grundlegende Kenntnisse literaturgeschichtlich einschlägiger Texte an, • üben den Umgang mit älteren Schriften und Textsorten ein (mittelalterlichen Handschriften, Emblembüchern, barocken Drucken usw.), • vertiefen Kompetenzen im historisch spezifischen Medienumgang • und werden mit literaturkritischen Fragestellungen bekannt gemacht.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM-1, NdL BM-2, Med BM sowie Med AM-Mhd (nur BA und LAG). Wenn Med AM-Mhd noch nicht absolviert ist, wird empfohlen, Med AM-Mhd parallel im gleichen Semester zu belegen.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich Unbenotetes Prüfungsgespräch in Kleingruppe (ca. 15 Min. auf Grundlage einer Lektüreliste) oder schriftliche Prüfung (ca. 3 Seiten). Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77403	Vertiefungsmodul Linguistik 1 (Ling VM-1) Advanced module Linguistics 1 (Ling VM-1)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Ling VM-Hauptseminar: Wortbildung (in Nürnberg, nur für LA GS, MS, RS, Berufl. Schulen; Rädle, Fr) (2 SWS) Hauptseminar: Ling VM-Hauptseminar: Topologie Hauptseminar: Ling VM-Hauptseminar: Die Erlanger Hugenotten: Geschichte, Sprache, Kultur (in Erlangen, nur für BA, LA Gym und LA Berufliche Schulen) (2 SWS) Hauptseminar: Was ist eigentlich mittelalterliches Deutsch? (Kragl / Schallert) (2 SWS)	- - - 7 ECTS
3	Lehrende	Dr. Karin Rädle Dr. Jussara Paranhos Zitterbart Joachim Peters Prof. Dr. Florian Kragl Prof. Dr. Oliver Schallert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	Inhalt	Das Hauptseminar behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema insbesondere aus den Bereichen Beschreibung und Analyse der Gegenwartssprache, historischer Sprachstufen und sprachlicher Varietäten einschließlich Lernaltersprachen, aus den Bereichen Sprachwandel, Sozio- und Pragmalinguistik sowie aus dem Bereich der Beschreibung und Analyse des Sprachgebrauchs im Hinblick auf Grammatik, Semantik, Lexikon, Text und Diskurs. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • werden an forschungsorientiertes Arbeiten herangeführt • erschließen Forschungsliteratur sowie fachspezifische Forschungsressourcen und reflektieren sie kritisch, bearbeiten relevante Datenausschnitte und stellen Anwendungsbezüge her • analysieren und beschreiben sprachliche Erscheinungen themenbezogen • erwerben Beschreibungs- und Erklärungskompetenzen für die Erfassung sprachlicher Varianten, ihrer soziokulturellen Bedingtheiten in Geschichte und Gegenwart und ihrer Variation im Rahmen von Spracherwerbsprozessen • erwerben grundlegende methodische Kompetenzen im Umgang mit Sprachkorpora.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (10-40 Min.) und Hausarbeit (ca. 15-20 S.) (25 % + 75 %)
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77433	Vertiefungsmodul Linguistik 2 (Ling VM-2) Advanced module Linguistics 2 (Ling VM-2)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kolleg: Ling VM-Kolleg: Texte – linguistisch betrachtet (Erlangen, Präsenz, geöffnet für alle Studiengänge) (2 SWS) Kolleg: Ling VM-Kolleg: Texte – linguistisch betrachtet (Nürnberg, Zoom, nur für LA GS, MS, RS, Berufl. Schulen) (2 SWS) Kolleg: Ling VM-Kolleg: Die germanischen Sprachen (in Erlangen, geöffnet für alle Studiengänge; Schallert, Mo) (2 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	- - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Mechthild Habermann Prof. Dr. Oliver Schallert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Eva Breindl-Hiller
5	Inhalt	Vermittlung von vertieften Kenntnissen im Bereich der gegenwartsbezogenen und historischen Sprachbeschreibung, Sprachanalyse und geeigneter methodischer Zugänge, z. B. • Grammatik des Deutschen (Graphematik, Morphologie, Syntax, Textlinguistik), Semantik und Lexikon, auch unter der Perspektive des Deutschen als Fremdsprache • Diskussion themenbezogener theoretischer Konzepte • Darstellung von Sprache in ihrer sozialen, räumlichen, situationsbezogenen und historischen Dimension • Beschreibung und Analyse von Sprache im Rahmen des Spracherwerbs • Analyse und Beschreibung von sprachlichen Varietäten älterer Sprachstufen des Deutschen, von regionalen Varietäten, von Fach-, Sonder- und Gruppensprachen oder von Formen sprachlichen Handelns (Pragmatik, Gesprächslinguistik) im Allgemeinen • Analyse und Beschreibung zentraler Sprachwandlerscheinungen des Deutschen. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer

		germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erlangen einen tieferen Einblick in die Strukturiertheit exemplarischer Teilbereiche der deutschen Grammatik/ Textlinguistik oder des deutschen Wortschatzes in seiner gegenwartssprachlichen Dimension oder in den Bereich „Deutsch als Fremdsprache“ • erhalten Einblick in die Vielfalt sprachlicher Variationen und Sprachkontakte unterschiedlicher Provenienz im soziokulturellen Kontext in Geschichte und Gegenwart sowie in zentrale Bereiche des Sprachwandels • entwickeln ein Verständnis für Sprachen als historisch gewordene, identitätsstiftende Einheiten • gewinnen Vertrautheit in der Anwendung linguistischer Methoden und • erwerben eine vertiefte Analysekompetenz durch eigenständige Auseinandersetzung mit themenbezogenen wissenschaftlichen Fragestellungen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbau module des Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich Unbenotete mündliche Prüfung (10-15 Min.) oder unbenotete Präsentation (15-30 Min.). Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

		Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sollen • Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und/oder der Komparatistik vertiefen, • neuere Methoden der Literaturanalyse an schwierigen Textgruppen erproben, • neuere systematische Fragen der Literaturwissenschaft kompetent und sachkundig diskutieren, • Methoden der vergleichenden Analyse literarischer Werke in ihrem jeweiligen kulturhistorischen Kontext lernen, • Einblick in zentrale komparatistische Felder (Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) gewinnen • und Einblicke in die Fach- und Methodengeschichte von Neuerer deutscher Literatur und Komparatistik erhalten. Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbau module des jeweiligen Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (10-40 Min.) und Hausarbeit (ca. 15-20 S.) (25 % + 75 %)
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77475	Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 2 (NdL VM-2) Advanced module Modern German literature / Comparative studies 2 (NdL VM-2)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar NdL-VM - Hauptseminar: Grimmelshausens Simplicissimus Teutsch (SoSe 2025) - - Hauptseminar: Literatur und Ökologie (SoSe 2025) - - Hauptseminar: Literatur der ‚Völkischen Bewegung‘ (SoSe 2025) - - Hauptseminar: Poetik-Kolleg mit Daniela Dröscher (SoSe 2025) - - Hauptseminar: Die Neue Sachlichkeit (Nürnberg: nur GS/MS/RS/Beruf. Schulen) (SoSe 2025) - - Seminar: Die realistische Novelle: digitale Analysen (2 SWS, SoSe 2025) 5 ECTS Hauptseminar: VM: Trümmerliteratur. Kurzprosa der deutschen Nachkriegszeit (Nürnberg: nur GS/MS/RS/ Beruf. Schulen) (SoSe 2025) - Hauptseminar: Exilliteratur (WiSe 2025) - Hauptseminar: Friedrich Schiller- Werk und Rezeption (NDL VM-1&NDL VM-2) (WiSe 2025) - Hauptseminar: Rainer Maria Rilke: Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge (Nürnberg) NDL VM-1&NDL VM-2 (WiSe 2025) - Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Jörg Krämer Prof. Dr. Hanna Eglinger-Bartl Prof. Dr. Dirk Niefanger Prof. Dr. Hartmut Hombrecher PD Dr. Victoria Gutsche Dr. Christiane Zauner-Schneider Prof. Dr. Anastasia Glawion Prof. Dr. Harald Neumeyer PD Dr. Susanne Brogi-Däufel Nikola Keller	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Lubkoll-Klotz Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	• Vermittlung vertiefter Kenntnisse der neueren deutschen Literaturwissenschaft und -geschichte (16. bis 21. Jahrhundert) und/oder der Komparatistik • Das Kolleg liefert einen Überblick über einen zentralen systematischen Aspekt der neueren deutschen und/oder komparatistischen Literaturwissenschaft (Gattung/Genre, Motiv, Topos, Methode, Textverfahren, Fachgeschichte, Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) oder eine kleinere Textgruppe (eines Autors, einer Strömung, Epoche usw.). • Das Hauptseminar übt in die (vergleichende) Analyse literarischer Texte und ihrer historischen Kontexte ein; in Frage kommen dabei unter anderem auch Analysemethoden der digitalen Literaturwissenschaft. Diskutiert werden übergreifende systematische Fragen, die für mehr als eine Epoche relevant sind. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sollen • Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und/oder der Komparatistik vertiefen, • neuere Methoden der Literaturanalyse an schwierigen Textgruppen erproben, • neuere systematische Fragen der Literaturwissenschaft kompetent und sachkundig diskutieren, • Methoden der vergleichenden Analyse literarischer Werke in ihrem jeweiligen kulturhistorischen Kontext lernen, • Einblick in zentrale komparatistische Felder (Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) gewinnen • und Einblicke in die Fach- und Methodengeschichte von Neuerer deutscher Literatur und Komparatistik erhalten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbau module des jeweiligen Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich Unbenotetes Reflexionsgespräch (10-30 Min.) oder unbenotete schriftliche Reflexion im Umfang von ca. 3 S. Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von

		der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77580	Examensvorbereitungskurs Examination preparation course	2 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Examensvorbereitung "Didaktik der deutschen Sprache und Literatur" Schwerpunkt Sekundarstufe (Erlangen) (2 SWS) Examensseminar: Examensvorbereitung Grundschule: "Didaktik der deutschen Sprache und Literatur" (Nürnberg) (0 SWS)	2 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	PD Dr. Christel Meier Marie-Elena Müller	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Frederking
5	Inhalt	Das Modul Examensvorbereitungskurs FD Deutsch soll prüfungsrelevante Inhalte des "Basismoduls Fachdidaktik Deutsch" und der Vertiefungsmodule aus den Bereichen Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik aufgreifen, wiederholen und vertiefen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sollen ihre Kenntnisse der Literatur-, Sprach und Mediendidaktik im Hinblick auf die Examensprüfungen gezielt vertiefen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	a) für LA Gy (vertieft): Basismodul Fachdidaktik Deutsch b) für LA GS, MS, RS (nicht vertieft): Basismodul Fachdidaktik Deutsch c) FDD in der Fächergruppe (LA MS): keine d) für weitere Studiengänge: Basismodul Fachdidaktik Deutsch
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachdidaktik Deutsch 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Deutsch 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 30 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	